



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Guten Morgen und willkommen zu unserem ersten Gottesdienst am Sonntagmorgen.

Wir haben zwei. Der erste ist unser wöchentliches Bibelprophetie-Update, und der zweite ist die eigentliche Predigt, und wir gehen gerade durch Hebräer, sind fast fertig mit dem Buch Hebräer, und heute wird es um 11:15 Uhr Hawaii-Zeit live gestreamt. Wir werden uns damit befassen, wie wir als (Stichwort) Gemeindeglieder, kirchliche Konflikte verhindern und den unnötigen und überflüssigen Schaden vermeiden können, den sie immer verursachen. Das wird also heute um 11:15 Uhr sein. Diejenigen unter Ihnen, die über YouTube oder Facebook zuschauen, möchten wir ermutigen, direkt zur Website Jdfarag.org zu gehen. Dort finden Sie die ununterbrochene und unzensurierte Gesamtheit des heutigen Updates.

Fangen wir also an.

Sind Sie bereit?

Wenn wir unsere Köpfe senken und die Augen schließen, können Sie sich jetzt noch hinausschleichen.

OK, in Ordnung. Im heutigen Update möchte ich mit Ihnen darüber sprechen, Gott zu vertrauen wie nie zuvor, bei allem, was jetzt geschieht. Was heute in der Welt geschieht, ist etwas, das wir noch nie zuvor gesehen haben. Würden Sie dem zustimmen? Und es ist auch wahrscheinlich, dass wir so etwas nie wieder sehen werden. Ich denke, man könnte es so zusammenfassen: Wir müssen auf den Herrn vertrauen wie nie zuvor, weil die Täuschung und die Verwirrung heute so groß sind wie nie zuvor.

So etwas haben wir noch nie gesehen. Noch nie waren wir als Volk Gottes in einer solchen Situation wie heute, und wie noch nie zuvor müssen wir in unserem Leben auf den Herrn vertrauen. Ich bin mir sehr wohl bewusst, dass jede Erwähnung 'einfach auf den Herrn zu vertrauen' als abgedroschen, vielleicht sogar als Klischee empfunden werden kann, vor allem von denen, die wirklich zu kämpfen haben.

Deshalb möchte ich erklären, warum und wie wir auf den Herrn vertrauen können. Der Herr hat uns versprochen, dass er, wie nur er es kann, uns zu seiner Ehre und zu unserem Besten durchbringen wird. Ich weiß, das ist kein richtiges Englisch, aber Er kann nicht nicht [engl: can't not]. Schicken Sie mir keine E-Mail, ich weiß, dass das keine korrekte Satzstruktur ist. Aber er kann nicht nicht. Das ist widersprüchlich, unvereinbar damit, wer Gott ist und wie Gott ist.

Wenn Gott ein Versprechen gegeben hat, dann wird er dieses Versprechen auch einlösen. Gott kann nicht sein Versprechen 'nicht' halten. Man hat mehr als 3.000 Verheißungen im Wort Gottes gezählt. Das sind eine Menge Verheißungen. Und jede einzelne von ihnen ist Gottes Wort. Wenn wir es so sagen, dann kommt es darauf an, wie wir zueinander sagen: Ich gebe dir mein Wort. Nun, OK, das ist gut; Sie sollten es besser nicht zurücknehmen. Nur weil Ihnen jemand sein Wort gibt, gibt es keine Garantie, dass er sein Wort hält, denn ist es nicht oft so, dass er sein Wort zurücknimmt? Nicht Gott. Gott hat uns sein Wort gegeben und er wird es tun. Er hat uns seine Verheißungen gegeben, und sie sind gewiss und Amen, beschlossene Sache.

Wenn Sie noch etwas Geduld mit mir haben, möchte ich darüber sprechen, aber ich möchte auch einige ernsthafte Bedenken ansprechen, konkret, praktisch und vor allem biblisch. Beginnen wir also mit dem Warum. Nämlich damit, warum wir dem Herrn vertrauen müssen wie nie zuvor in unserem Leben, für unser Leben. Die Antwort auf die Frage nach dem Warum lautet wie folgt: Jesus kommt zu uns zurück, um uns an den Ort zu bringen, den er für uns in der Entrückung vor der Trübsal vorbereitet hat. Das ist der Grund. In Ordnung, lasst uns im Gebet schließen. Wow, Pastor, schon wieder. Das ist alles, worüber Sie reden. Ich weiß, dafür gibt es einen Grund.

Wie wir in der Vergangenheit bereits besprochen haben, ist das unsere einzige Hoffnung. Übrigens, wenn es um die Entrückung der Gemeinde vor der Trübsal geht, um die gesunde Lehre von der Entrückung der Gemeinde vor der Trübsal, auf die wir vertrauen - denken Sie mit mir darüber nach, okay? Wir vertrauen auf den Herrn, dass, wenn die Posaune ertönt und die Toten in Christus zuerst auferstehen, wir vertrauen dem Herrn, dass wir, die wir leben und übrig bleiben, entrückt werden, um dem Herrn in der Luft zu begegnen und für immer bei ihm zu sein.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Darin vertrauen wir Gott, aber für dieses oder jenes können wir Gott nicht vertrauen? Ich meine, denken Sie darüber nach. Dafür vertrauen wir auf Gott! Das ist ziemlich stark. Wir können Gott nicht unser tägliches Leben anvertrauen, aber wir vertrauen Gott unser ewiges Leben an? Ergibt das einen Sinn?

Also noch einmal, haben Sie Geduld mit mir, bleiben Sie bei mir. Ich werde hier mein Bestes geben. Wissen Sie, dass, als Jesus über die Entrückung sprach - Moment, Jesus sprach über die Entrückung? Ja. Tatsächlich hat Jesus nicht nur über die Entrückung gesprochen und gelehrt, sondern er war der erste, der dies, angemessenerweise, tat. Wissen Sie, wo das aufgezeichnet steht? Es steht im Johannesevangelium, 14. Kapitel, die Verse 1-3.

Aber ich denke, ich wäre grob nachlässig, wenn ich das nicht wenigstens ein bisschen vorbereiten würde, damit Sie eine Vorstellung vom Kontext haben, von der Hintergrundgeschichte, so dass Sie wissen, was hier vor sich geht. Jesus hatte gerade seinen Jüngern gesagt, dass er jetzt gehen muss.

Du musst gehen?

- Genau.

Und warum?

- Ich muss gehen, damit ich zurückkommen kann. Und übrigens, ich werde gehen und ich muss gehen.

Und wenn ich nicht gehe, dann kann ich euch nicht den Heiligen Geist schicken.

Ja, aber wir werden Jesus nicht mehr bei uns haben.

- Nein, ihr werdet Jesus nicht bei euch haben, aber ihr werdet den Heiligen Geist in euch haben.

Diese ersten Worte in Vers 1 von Johannes 14 sind der Schlüssel. Und wir kennen sie vielleicht zu gut, und immer wenn wir sie lesen oder hören, gehen wir irgendwie darüber hinweg. Das sollten wir nicht tun, denn Jesus sagt ihnen: *"Euer Herz erschrecke nicht."* Warum sagte er das? Weil ihre Herzen beunruhigt/erschüttert waren. Warum waren ihre Herzen beunruhigt? Weil Er ihnen gerade gesagt hatte, dass Er nicht länger bei ihnen sein wird, dass Er sie verlassen wird, und sie waren sehr beunruhigt.

In der Originalsprache bedeutet das Wort "beunruhigt" so viel wie "aufgewühlt". Nicht wie irritiert, sondern aufgewühlt; wie die Waschmaschine aufgewühlt ist. Tatsächlich werden sich einige von Ihnen an die alten Waschmaschinen erinnern. Ihr jungen Leute habt keine Ahnung, aber egal. Sie nannten es tatsächlich den Erregungszyklus. Ich mag dieses Wort nicht, Erregung. Ich möchte nicht aufgeregt oder beunruhigt oder aufgestört sein. Aber nein, die Erregung ist es, die die Kleidung reinigt.

Das ist es, was sie fühlten. Sie waren sehr beunruhigt, sehr aufgewühlt, sehr besorgt, sehr beunruhigt. Und nun will Jesus sie beruhigen und ihnen erklären, dass er gehen muss und warum er gehen muss und dass sie und eigentlich wollen, dass er geht. Wenn sie nur wüssten, warum er geht. Am Ende des Johannesevangeliums, in Kapitel 14, sagt er noch einmal: *"Lasst euch nicht beunruhigen..."* - ein interessantes Wort übrigens, denn es impliziert, dass wir die Neigung haben, unser Herz zu beunruhigen. Wir geben unseren Herzen die Erlaubnis, beunruhigt und aufgewühlt und besorgt und verstört und aufgeregt zu sein, und Sie können einfach alle Lücken ausfüllen. Aufruhr. In Aufruhr. Furcht. In Angst.

Und Er sagt: *"Euer Herz werde nicht bestürzt."* Ich bin gekommen, um euch Frieden zu geben, nicht Aufruhr. Und übrigens, dieser Friede, den ich euch gebe, ist nicht der Friede, den die Welt euch gibt. Der Friede, den ich euch gebe, hängt nicht davon ab, was in eurem Leben geschieht, so erschreckend und schwierig es auch sein mag. *"Lasst eure Herzen nicht beunruhigt sein."* Gebt euren Herzen nicht die Erlaubnis, beunruhigt zu sein.

Und jetzt wird er erklären, warum. *"Ihr glaubt an Gott; glaubt auch an mich."*

Glaubst du an Gott? Ja. Vertraue auch auf mich.

"Das Haus meines Vaters (Vers 2) hat viele Räume." Einige eurer Übersetzungen übersetzen das Wort mit Villen oder Wohnsitzen.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Und dann sagt er: *"Wenn es nicht so wäre,"* (und das ist eine rhetorische Frage) *"hätte ich euch dann gesagt, dass ich dorthin gehe, um euch eine Stätte zu bereiten? Und (Vers 3) wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, werde ich wiederkommen und euch holen..."*

Oh, du kommst zurück und holst uns? Wann und wohin?

Nun, die Frage nach dem Wohin haben wir beantwortet: *"Ich werde euch zu mir nehmen, damit ihr auch dort seid, wo ich bin."*

Oh, OK. Das beruhigt mich, das besänftigt mich, das gibt mir Frieden statt Aufruhr, und ich werde mein Herz nicht beunruhigen lassen, denn jetzt habe ich diese Hoffnung, dass Du gegangen bist, um mir einen Platz zu bereiten, und Du bist gegangen, um mir diesen Platz im Haus Deines Vaters zu bereiten, ein Brautgemach übrigen, um unsere Ehe mit dem Lamm zu vollziehen und zu feiern.

Und zu der Zeit, dem Tag oder der Stunde, die niemand kennt, werde ich zu dir zurückkommen und dich holen. Ich werde nicht zurückkommen und bei dir bleiben. Ich werde zurückkommen und dich dorthin bringen, wo ich bin, damit ich dort, wo du bist, auch sein werde. Das ist keine Doppeldeutigkeit, das ist aus einem bestimmten Grund sehr klar und detailliert.

Denn was Er sagt, ist: Ich komme, um euch aus dieser Welt herauszuholen. Vertraut mir. Vertraut auf mich. Wenn du an Gott glaubst, glaubst du auch an mich. Vertraust du Gott? Du vertraust auch Mir. Ich werde dies tun.

Okay, wir sind fertig. Alles klar bei euch?

Ich war nicht sehr überzeugend.

OK, also hier ist die Sache: Das ist alles schön und gut und so, aber wir haben immer noch ein Problem, weil Er noch nicht zurückgekommen ist, und ich schaue mir an, was in der Welt passiert, und ich lasse mein Herz wieder unruhig werden.

OK. Damit kommen wir zum Wie. Insbesondere, wenn es darum geht, dem Herrn zu vertrauen wie nie zuvor, bis zu jenem herrlichen Tag, der bald und sehr bald kommen wird, wenn die Posaune ertönt und er uns aus dieser Welt herausnimmt, wie er es versprochen hat.

Sprüche 3,5-6, ich weiß, dass Sie diese Stelle noch nie gehört haben, oder? Darf ich Ihnen bei der Lektüre dieses Textes die Mühe machen, ihn mit einem klaren Blick zu hören und ihm zu folgen, fast so, als würden Sie diese mächtige Verheißung zum ersten Mal hören?

"Vertraue auf den Herrn von ganzem Herzen und verlasse dich nicht auf deinen eigenen Verstand. Auf all deinen Wegen erkenne nur ihn, dann ebnet er selbst deine Pfade!"

Oder wie einige eurer Übersetzungen es besser wiedergeben: *"Er wird deine Wege gerade machen."* Ich weiß, dass dies eine bekannte Schriftstelle ist, aber die Wahrheit ist, dass sie uns eine sehr mächtige und praktische Vorlage liefert. Und damit meine ich, dass diese Verheißung auf alle Situationen übertragen werden kann, mit denen wir konfrontiert sind, ganz gleich, wie verwirrend und erschreckend sie sind. Und sie sind verwirrend und sie sind erschreckend, und sie werden immer verwirrender und erschreckender, anscheinend mit jedem Tag.

Ich gehe noch einen Schritt weiter und behaupte, dass Sprüche 3,5-6, obwohl sehr bekannt, ein Wort ist, das perfekt und passend für genau die Situation ist, in der wir uns heute in unserem Leben befinden. Wir befinden uns an dem Punkt, an dem die Jünger waren, als ihr Herz beunruhigt war. Sie waren sehr besorgt. Und Jesus versucht, sie zu beruhigen und zu festigen, in seinem Versprechen an sie.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Und wie bei ihnen, so gilt das auch für uns jetzt. Er will unsere Herzen beruhigen, er will uns zur Ruhe bringen und uns an das erinnern, was er uns versprochen hat. Ja, ich komme, um dich herauszuholen. Aber ich sollte mich nicht um dich kümmern, bis ich es tue? So bin ich nicht. Herr, es wird jetzt ziemlich ernst. Ich weiß. Aber Ich habe dir versprochen, wenn du von ganzem Herzen auf Mich vertraust.

Und übrigens, wann vertrauen wir auf den Herrn von ganzem Herzen und erkennen den Herrn auf allen unseren Wegen? Ist es nicht, wenn wir nicht verstehen? Das treibt uns zu ihm. Und das ist der beste Ort, um zu sein. Ich denke, Sie werden mir zustimmen, dass diese Verheißung des Herrn, unsere Wege gerade zu machen, oder vielleicht besser gesagt, sie zu ebnen, zur perfekten Zeit in der menschlichen Geschichte kommt, besonders in einer Zeit, in der es so vieles gibt, was wir nicht verstehen und nicht herausfinden können. Und selbst wenn wir Verständnis hätten, könnten wir uns nicht auf dieses Verständnis stützen.

Und das ist eine gute Sache [good thing], sogar eine Sache Gottes [God thing], so dass wir, wenn wir mit ernststen Sorgen konfrontiert sind und uns nicht auf unseren Verstand stützen können, dem Herrn vertrauen müssen, wir müssen den Herrn anerkennen. Ich denke darüber nach, so wie wenn ich mich auf diese Kanzel stütze, dann stütze ich mich auf sie, verlasse mich auf sie.

Nun, was Gott hier sagt, ist nicht, dass man keinen Verstand hat, man soll sich nur nicht darauf verlassen, sich nicht darauf stützen. Stützt euch auf mich. Vertraue nicht auf ihn. Vertraue auf Mich von ganzem Herzen, nicht halbherzig, von ganzem Herzen. Auf allen deinen Wegen erkennst du Mich an.

Dies ist ein - ich schätze, man könnte es in die Kategorie eines bedingten Versprechens einordnen. Das werden wir etwas später sehen. Es ist eigentlich drei und eins, und ich werde es erklären. Hier gibt es drei Dinge, Voraussetzungen, wenn Sie so wollen.

Nummer eins: Vertraue auf den Herrn von ganzem Herzen.

Nummer zwei: Erkenne den Herrn auf allen deinen Wegen an.

Und Nummer drei: Verlass dich nicht auf deinen eigenen Verstand.

Wenn diese drei Voraussetzungen erfüllt sind, dann hat Gott versprochen, unsere Wege zu lenken, das Chaos zu beseitigen und unsere Pfade gerade zu machen. Das ist die Verheißung, aber sie ist an Bedingungen geknüpft.

Da haben wir es also. Vielleicht spreche ich nur für mich selbst, aber ich gehe schon lange mit dem Herrn und kann mich an keine Zeit in meinem Leben erinnern, in der ich - diese Dinge, von denen ich dachte, dass ich sie verstanden habe, mich vielleicht auf sie gestützt habe, jetzt nicht mehr. Ich habe noch nie eine Zeit in meinem Leben mit dem Herrn erlebt, in der die Dinge so waren, wie sie jetzt sind, weshalb diese Verheißung in den Vordergrund tritt.

Und genau das ist es, eine Verheißung, Gott hat uns versprochen, dass er den Weg für uns ebnen wird, wenn er uns führt. Wenn Gott das nicht für uns und an unserer Stelle tut - hören Sie mich an - ist es zweifelhaft, dass wir mit dem, was nicht nur kommt, sondern tatsächlich schon passiert, während wir sprechen, gut zurecht kommen werden.

Aus diesem Grund spüre ich, dass der Heilige Geist mich dazu auffordert, heute darüber zu sprechen. Ich tue dies in der Hoffnung, dass es für Sie eine Ermutigung sein wird, so wie Gott mich ermutigt hat. Ich denke an den Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Korinth, in dem er schreibt, dass man andere mit dem Trost trösten soll, den man selbst empfängt, wenn man sich in einer ähnlichen Situation befindet.

Wir trösten andere mit dem Trost, den wir selbst vom Herrn erhalten haben. Wir haben also den Trost vom Herrn empfangen, und mit diesem Trost, den wir vom Herrn empfangen haben, trösten wir auch andere. Diese Ermutigung, die wir vom Herrn erhalten haben, mit dieser Ermutigung können wir auch andere ermutigen. Ich denke an David, der sich selbst im Herrn ermutigte. Ich hoffe also, dass dies eine Ermutigung für Sie sein wird.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Wenn Sie mir freundlicherweise gestatten, möchte ich in der verbleibenden Zeit einige der oben erwähnten ernststen Sorgen aufgreifen und angehen. Ich möchte sehr konkret und praktisch, aber vor allem biblisch sein. Und um das zu tun, werden wir jetzt weitergehen und den Live-Stream auf YouTube und Facebook beenden.

Ok. Es folgen in unbestimmter Reihenfolge fünf, es gibt sicher noch mehr, aber fünf sehr ernste Situationen, mit denen viele Brüder und Schwestern in Christus derzeit zu tun haben. Das ist es, womit wir als Gemeinde zu tun haben. Das ist es, womit ich es als Pastor zu tun habe.

Und so möchte ich sozusagen einfach die Ärmel hochkrempeln, wir tragen auf Hawaii keine langen Ärmel. Natürlich ist es um diese Jahreszeit für die Einheimischen so kalt, es sind um die 20 Grad. Oh! Wo ist der Mantel? Diejenigen von euch auf dem Festland haben keine Ahnung, wie es hier drüben ist. Wenn es auf etwa 20 Grad fällt... 18 Grad, ich glaube nicht, dass wir... Haben wir unter 20 schon erreicht? Oh, das sollte ich wahrscheinlich gar nicht sagen. Alle fragen: Soll das ein Scherz sein?? Wir haben 25 Fuß Schnee und es sind 40 Grad minus. Wie auch immer, ich schweife ab.

Wir krempeln also unsere Ärmel hoch.

Die erste: Es geht um einen geliebten Menschen, der im Krankenhaus liegt und um sein Leben kämpft. Was ist damit?

OK, ich möchte noch einmal so praktisch wie möglich sein, und ich möchte Sie ermutigen. Das ist sehr real, und das passiert wirklich. Und zweifellos gibt es einige von Ihnen, die heute hier sind oder online zusehen, die sich in dieser Situation befinden. Jemand liegt im Krankenhaus, ist sehr krank und klammert sich an das Leben. Nur so als praktische Erinnerung: Die Tage unseres Lebens, der Tag unserer Geburt und der Tag unseres Todes liegen in der Hand des Herrn.

Lassen Sie mich das Gleiche auf eine andere Art sagen. Gott wird das letzte Wort haben. Wir werden diese Welt nicht eine Sekunde früher verlassen, als es an der Zeit ist, und Gott weiß, wann diese Zeit gekommen ist. Für manche ist es früher, als wir es uns wünschen oder erwartet hätten.

Kürzlich erhielten wir die herzerreißende Nachricht, dass Pastor Ray Bentley von der Maranatha Chapel in San Diego nach Hause zum Herrn gegangen ist. Ich stehe heute vor Ihnen als jemand, der die Antwort auf die Frage nach dem Warum nicht kennt. Warum? Und vielleicht werden wir diesseits des Himmels nie erfahren, warum.

Die eine Sache, an die ich mich immer wieder erinnern muss, ist, dass der geliebte Mensch, der zum Herrn geht, wenn er die Möglichkeit hätte, hypothetisch gesehen, zurückzukommen - nehmen Sie das nicht persönlich -, er würde es nicht tun. Nein, im Ernst. Sie würden nicht zurückkommen wollen. Ich meine, meine Güte, sie sind abwesend vom Körper, anwesend bei dem Herrn. Und du willst, dass ich zurückkomme? Nein. Ich möchte, dass du hier hoch kommst. Ich will nicht dorthin zurückgehen.

Ich sage Ihnen, das hat mir im Laufe der Jahre wirklich geholfen. Wir hatten eine Menge Leute in dieser kostbaren Gemeinde, die nach Hause gegangen sind, um beim Herrn zu sein, und es gab so viele Zeiten, in denen ich wirklich mit dem Gedanken kämpfte: Warum, Herr? Warum? Aber Gott. Die Sache ist die, und ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf Römer 8, 38-39 lenken.

Der Apostel Paulus schreibt durch den Heiligen Geist und sagt: *"Denn ich bin überzeugt"* (daran besteht kein Zweifel) *"dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Dämonen, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Mächte noch Hohes noch Tiefes noch irgendeine Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus, unserem Herrn, ist."*



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Als unsere Tochter Noelle starb, hat mir der Herr wirklich gedient, dass, egal wie schlimm es ist, egal wie schwer es ist, es kann und wird nie etwas daran ändern, wie gut Gott ist. Nichts kann dich von der Liebe trennen, die Gott für dich hat. Kein Tod kann das tun. Tod oder Leben, nichts Geschaffenes, Höhe oder Tiefe, Engel oder Dämonen, nichts kann dich trennen.

Warum ist das wichtig? Weil, wenn so etwas passiert, immer die Frage, das Infragestellen der Güte Gottes und der Liebe Gottes auftaucht. Und in einer solchen Zeit muss man überzeugt sein, dass sich Gottes Liebe zu einem nie ändert. Wenn überhaupt, dann ist er den Menschen mit gebrochenem Herzen sogar noch näher. Es ist nicht so sehr, dass er Sie mehr liebt, er liebt Sie mit einer vollkommenen Liebe, Agape-Liebe, bedingungsloser Liebe.

Aber Sie müssen darin gefestigt sein, denn wenn Sie anfangen, das in Frage zu stellen, fangen Sie an zu denken, dass Gott vielleicht nicht gut ist und dass Gott nicht Liebe ist, und wenn das passiert, ist es nur eine Frage der Zeit. Noch ein letzter Punkt dazu, dann gehen wir weiter. Wenn Sie jemanden haben, der sich an das Leben klammert, müssen Sie dem Herrn vertrauen wie nie zuvor. Woher wissen Sie, dass Gott nicht ein Wunder tun wird? Und übrigens, ich habe ein Wunder, das ich mit Ihnen heute am Ende teilen möchte. Gott ist ein Gott der Wunder. Er ist der große Arzt, der Gott, der heilt. Sie vertrauen dem Herrn, Sie vertrauen dem Herrn wie nie zuvor.

Nummer zwei: Ich habe meine Existenzgrundlage verloren und bin in finanzieller Not. Wiederum sehr real, sehr ernst.

Ich möchte mit Ihnen zwei von vielen teilen, und wenn ich viele sage, meine ich, dass die Heilige Schrift voll ist mit einem Versprechen nach dem anderen, dass Gott immer für alle Ihre Bedürfnisse sorgen wird. Das ist einfach eine Selbstverständlichkeit, das ist nicht einmal eine Frage, okay? Aber ich möchte Sie in dieser Hinsicht noch einmal ganz praktisch ermutigen. Gott wird dafür sorgen. Die Frage ist nicht, ob er es tun wird, sondern wie er es tun wird und wann und auf welche Weise.

Woher wollen Sie wissen, dass Gott nicht aus einer unsichtbaren Schatzkammer, von der Sie keine Ahnung haben, für Sie sorgt? Und es wird immer zu Seiner Ehre sein. Aber Er wird für alles sorgen. Nun, Er macht sich besser auf den Weg, denn die Mieten sind fällig und ich habe es nicht. Vertrauen Sie auf den Herrn. Vertrauen Sie auf den Herrn wie nie zuvor, von ganzem Herzen. Sie werden sehen.

Sie werden mir verzeihen, wenn ich wieder auf meine Tochter Noelle verweise, aber ich denke, dass es der Herr ist, das ich dies teilen möchte, und eigentlich ein weiteres Beispiel mit dem Gebäude, in dem wir uns befinden. Als unsere Tochter Noelle im Sterben lag, türmten sich die Arztrechnungen. Und ich erinnere mich, dass ich mit der Post diese Rechnung über diesen Betrag erhielt. Natürlich hatte ich es nicht, also legte ich sie dem Herrn vor, erkannte den Herrn an, setzte mein Vertrauen in den Herrn und sagte: Herr, ich weiß, dass du immer für mich sorgst. Ich bin nie enttäuscht worden.

Niemand, der sein Vertrauen in den Herrn setzt, wird jemals enttäuscht werden, das ist unmöglich. Unmöglich, sage ich Ihnen. Das ist keine Übertreibung. Es ist buchstäblich unmöglich. Wenn du dein Vertrauen in den Herrn setzt, wirst du nie enttäuscht und nie im Stich gelassen werden. Also, Herr, ich habe mein ganzes Leben lang auf dich vertraut. Ich weiß, dass du für mich sorgen wirst. Ich weiß nicht, wie, ich weiß nicht, wann, jetzt wäre gut, aber ich weiß, dass du liefern wirst. Aber bitte, Herr, ich habe nicht das Geld, um das zu bezahlen.

Als ich am nächsten Tag zum Briefkasten gehe, liegt dort eine anonyme Zahlungsanweisung über den genauen Betrag dieser Rechnung. Ich sagte: Danke, Herr! So bist du, Herr. Oh, Du bist so gut! Er versorgt immer.

So oft, als wir dieses Gebäude renoviert haben, und ich meine, die Verbindlichkeiten stapeln sich, und ich schaue auf unser Bankkonto, und ich schaue auf die Verbindlichkeiten, und ich denke: Herr, du hast einige Rechnungen für deine Kirche hier, und wir haben kein Geld auf dem Konto. Ich sage Ihnen, Gott hat immer für alles gesorgt, was wir brauchten. Es war nicht so, wie ich dachte, oder wann ich dachte, aber er hat immer für uns gesorgt. Er wird dafür sorgen, Er wird liefern.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Matthäus, 6. Eigentlich die Verse 19-34, aber ich werde nur die Verse 31-33 lesen. Nochmal, ich weiß, dass dies eine bekannte Stelle ist, aber darf ich Sie bitten, sie zu hören und sie durch eine neue Brille zu sehen? Jesus spricht und sagt: *"Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: 'Was sollen wir essen?' oder 'Was sollen wir trinken?' oder 'Was sollen wir anziehen?' Nach dem allen trachten die Heiden. Denn euer himmlischer Vater weiß, dass ihr all dessen bedürft. Trachtet aber zuerst nach seinem Reich und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch dies alles auch gegeben werden."*

Mit anderen Worten: Ihr müsst euch um nichts sorgen. Ja, aber ich habe kein Essen im Kühlschrank und kein Geld auf der Bank. Du hast einen himmlischen Vater, der weiß, dass du kein Essen im Kühlschrank und kein Geld auf der Bank hast. Es ist übrigens nicht so, dass wir Gott unsere Situation schildern müssen, denn er ist allwissend, er weiß bereits über die Situation Bescheid.

Können Sie sich vorstellen, wie das wäre, wenn Sie sagen würden: Herr, ich habe kein Geld auf der Bank.
- Du hast keins? Wann ist das... Wirklich? Wann ist das passiert? Warum hast du es mir nicht früher gesagt?

Ich weiß, dass das seltsam ist, aber wir denken so, oder? Als ob Gott das nicht wüsste.

Gott, ich habe kein Geld auf der Bank.

- Ich weiß.

Ich muss meine Rechnungen bezahlen.

- Ich weiß, ich weiß.

Dein himmlischer Vater weiß, dass du deine Rechnungen bezahlen musst. Dein himmlischer Vater weiß, dass du Lebensmittel im Kühlschrank brauchst, weil die Regale leer sind. Irgendwo müssen sie ja sein, nicht wahr? ... Entschuldigung. Das ist nicht wirklich witzig, um ehrlich zu sein.

Gott wird für Sie sorgen, das hat er Ihnen versprochen. Er kann also sein Wort nicht brechen. Er hat uns sein Wort gegeben, also kann er nicht von seinem Wort zurücktreten. Worüber machen Sie sich also Sorgen? Er wird versorgen, Er wird liefern.

Psalm 37,25, ein Favorit von vielen, aus Gründen, die meiner Meinung nach offensichtlich sind. Der süße Psalmist Israels, David, schreibt durch den Heiligen Geist, und er sagt: *"Ich war jung, und jetzt bin ich alt."* Lieben Sie es nicht auch, wenn ältere Menschen sagen: Ich war auch einmal so alt wie du, ich war jung. Ich versuche, meine Kinder daran zu erinnern, dass ich auch einmal jung war, vor langer Zeit. Ich zeige ihnen auch die Bilder, als ich jung war und Haare hatte und sie nicht grau waren.

"Ich war jung und jetzt bin ich alt." Mit anderen Worten, ich habe schon alles erlebt. Ich habe im Laufe meiner Zeit schon einiges gesehen. Aber eines habe ich in all den Jahren noch nie gesehen: *"Ich habe noch nie gesehen, wie die Gerechten verlassen wurden oder ihre Kinder um Brot bettelten."* Ich habe es nie gesehen und werde es nie sehen. Gott wird versorgen.

Ja, aber Pastor, bei allem Respekt, ich brauche finanzielle Hilfe.

OK. Ein paar Gedanken, ganz schnell, und dann machen wir weiter. Manchmal wird es von einem Bruder und einer Schwester in der Gemeinde kommen, oder manchmal von der Gemeinde. Wie meinen Sie das? Nun, wir sind ein Leib von Gläubigen. Auch darüber werden wir in unserer Hebräer Studie im zweiten Gottesdienst sprechen. Aber ist es nicht das, was ein gesunder Körper tut, wenn ein Teil des Körpers Hilfe braucht? Kommt ihm nicht der ganze Leib zu Hilfe?

Ich denke wieder daran, was der Apostel Paulus den Korinthern schrieb, dass wir alle verschiedene Teile desselben Leibes sind. Und so denke ich immer daran, wenn ich, was ich nie tun sollte, ich sollte nie Werkzeuge in der Hand haben. Es ist kriminell, weil das nicht meine Gabe ist. Sie wissen, ich versuche, einen Nagel einzuschlagen, es liegt an mir, ich weiß es, aber der Nagel geht nicht rein und der Hammer trifft nicht den



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Nagel, der Hammer trifft meinen Daumen, ich habe die Narben, die es beweisen. Ich schlage also mit dem Hammer auf meinen Daumen, und was macht mein Körper? Oh, ist schon gut! Fang an, ihn zu küssen, ihn zu lieben, ihn zu trösten, ihn zu reiben, für ihn zu beten, Oh Herr, bitte, du weißt, dass der Daumen in Not ist. Und spürt das nicht der ganze Körper? Mein ganzer Körper spürt es. Ich meine, mein Daumen tut weh und meine Zehen machen: Hey! Was war das?

OK, das ist der zweite Gottesdienst, ich will nicht zu weit vorpreschen. Wir sind alle Teil des Leibes Christi. Sie sehen Ihren Bruder oder Ihre Schwester in Not? Sagt nicht zu ihnen, wie es in Jakobus heißt: Oh, hey, habt es warm, habt es gut, wir werden irgendwann einmal zu Mittag essen... Woher wissen Sie, dass Gott nicht auf eine Weise für Sie sorgt, an die Sie nie gedacht hätten, durch jemanden, an den Sie nie gedacht hätten. In der Tat hätten Sie sie niemals als diejenigen ausgewählt, die Gott zur Versorgung benutzt. Aber es ist zu seiner Ehre. Es ist alles zu Seiner Ehre.

Gut, das ist ein harter Brocken. Natürlich, die sind alle schwer.

Wie wäre es mit dem hier?

Meine Kirche fördert oder fordert die Injektion.

Steigen Sie aus. Nein, ich meine es ernst, ich sage das aus Liebe. Aber die Stärke, mit der ich es sage, ist: Verlassen Sie diese Gemeinde so schnell und weit wie möglich. Finden Sie eine andere Gemeinde.

Nun, das ist leichter gesagt als getan, Pastor. Sie haben leicht reden. Ihr habt die tollste Gemeinde der Welt.

Ich weiß. Verzeihung, ich meine, es ist, Sie wissen schon... Aber ich weiß es. Aber egal, das ist ein anderes Thema für ein anderes Mal. Aber nein, ich meine es ernst. Ich habe die erstaunlichste, liebevollste Gemeinde der Welt. Das Problem ist, wenn man auf dem Festland ist, kann man nicht hierher fahren.

Was macht man, wenn es keine Kirche gibt, in die man gehen kann? Gründen Sie eine Kirche in Ihrem Haus, gründen Sie eine Hausgemeinde. So hat diese Gemeinde angefangen, es war nur eine kleine Bibelstunde. Man weiß nie, was Gott tun wird.

Dies ist Apostelgeschichte Kapitel 2. *"Und (Vers 46) sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel, und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen und lobten Gott und fanden Wohlwollen beim ganzen Volk. Und der Herr fügte zu ihrer Zahl täglich die hinzu, die gerettet wurden."* Wenn Sie keine Gemeinde finden, dann ist Jesus dort, wo zwei oder mehr im Namen Jesu versammelt sind. Sie haben eine Gemeinde, das ist Gemeinde, zwei oder mehr. Und gehen Sie einfach durch das Wort, nehmen Sie gemeinsam am Abendmahl teil als Hausgemeinschaft.

Ich weiß, dass viele unsere Videos benutzen, das ist ihre Gemeinde und sie haben Leute, die vorbeikommen. Das tut mir übrigens sehr leid, ihr armen Leute, die ihr mich jede Woche sehen müsst, aber das ist Kirche, das ist Gemeinde. Sie wissen, ich muss das sagen, aber ich will es nicht sagen, aber ich sage den Mitarbeitern und dem Vorstand, dass wir das alles besser nur lose festhalten, weil wir es nicht wissen, wir wissen es nicht. Unsere Brüder und Schwestern in Kanada sind übrigens jetzt alle im Untergrund. Diese schönen Kirchengebäude: eingezäunt, verschlossen, stillgelegt. Sie sind in den Untergrund gegangen. Oh, das kann hier nicht passieren. [Wirklich?] Halten Sie das lose fest, halten sie das lose fest.

OK. Nummer vier: Das ist hart. Ich bin von Familie und Freunden abgelehnt worden, weil ich mich nicht spritzen lasse.

Nebenbei bemerkt, möchte ich anmerken, dass ich aus einem bestimmten Grund das Wort "injiziert" anstelle des Wortes "gestochen" verwende. Denn "Stich" hört sich an wie "Oh, es ist nur ein Pieks". Ich werde es niemals einen Impfstoff nennen. Es ist eine Injektion, eine Spritze. Sie injizieren den Leuten das, was auch immer in diesem Ding ist. Und das ist so traurig, weil viele, die nicht gespritzt wurden, die sich geweigert haben, gespritzt zu werden, von denen abgelehnt werden, die gespritzt wurden. Familie, Freunde, das ist so ... - Wenn Sie wüssten, wie viele E-Mails wir von Leuten erhalten, die darüber untröstlich sind.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Nun, ich möchte Sie ermutigen. Matthäus-Evangelium, Kapitel 10, Anfang von Vers 35. Jesus spricht und sagt: *"Denn ich bin gekommen, um den Menschen gegen seinen Vater aufzubringen, die Tochter gegen ihre Mutter und die Schwiegertochter gegen ihre Schwiegermutter, und die Feinde des Menschen werden seine eigenen Hausgenossen sein."* Und dann sagt Er dies. *"Wer Vater oder Mutter mehr liebt als Mich, ist Meiner nicht würdig. Und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als Mich, ist Meiner nicht würdig."*

Nun, spulen Sie neun Kapitel weiter, und anscheinend ist genau das passiert. Und ich bin so dankbar für Petrus, überlasse es Petrus, der die Frage stellt, die ich beantwortet haben möchte. Und so stellt er Jesus diese Frage: *"Petrus antwortete ihm:" (in Matthäus 19,27) "Wir haben alles verlassen, um dir zu folgen! Was wird es dann für uns geben?"*

Das ist die Antwort Jesu, hören Sie sich das an. *"Wahrlich, ich sage euch: Bei der Erneuerung aller Dinge, wenn der Menschensohn auf seinem herrlichen Thron sitzt, werdet auch ihr, die ihr mir gefolgt seid, auf zwölf Thronen sitzen und die zwölf Stämme Israels richten. Und" (Vers 29, das sind wir) "jeder, der Häuser oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Frau oder Kinder oder Äcker um meinetwillen verlassen hat, wird das Hundertfache empfangen und das ewige Leben erben."*

Wow. Hundertfach, wo soll ich unterschreiben? Das müssen Sie nicht, das hat Er schon.

Noch eine letzte Sache, und wir gehen zum letzten Punkt über. Das ist wichtig, und ich möchte das sagen... - Bitte hören Sie einfach mein Herz. Ich hoffe, ich bin nicht - der Herr kennt mein Herz, ich möchte niemals unhöflich oder gemein sein. Ich will bestimmt nicht fies sein. Früher war ich übrigens fies, aber Gott hat in den letzten Jahren ein tiefes Werk in meinem Leben vollbracht.

Sie werden eine Entscheidung treffen müssen. Wollen Sie Jesus folgen? Und wenn Sie diese Entscheidung getroffen haben, dann werden Sie gleichzeitig auch die Entscheidung treffen, sie zurückzulassen, wenn Sie Jesus nachfolgen wollen. Es ist wirklich eine Abwägung der Kosten... - Sie werden sich schwer tun eine Kirche finden, zum Glück eine Kirche, die den ganzen Rat Gottes, das ganze Wort Gottes predigt.

Sie werden es erfahren, aber Sie werden es nicht sehr oft hören, wenn überhaupt, dass es einen Preis hat, Jesus zu folgen. Und vor allem an jenem Tag, als sie die Entscheidung trafen, Jesus zu folgen, kostete es sie alles. Ihre Arbeit, ihre Familien verstießen sie. Und sie konnten nicht einmal einen Job bekommen, weil sie jetzt Christen waren. Das ist übrigens auch der Grund, warum wir den Bericht in der Apostelgeschichte haben, wie sie sich gegenseitig halfen und von ihren Habseligkeiten miteinander teilten. Sie verloren ihre Häuser, sie verloren ihre Autos, sie hatten keine Autos, aber sie verloren ihre Autos. Sie haben alles verloren. Aber sie überschlugen die Kosten, nahmen ihr Kreuz auf sich und starben sich selbst, um Jesus zu folgen.

Ich liebe diese Hymne, ich liebe diese Hymne, ich liebe diese Hymne. Ich bin entschieden, zu folgen Jesus. 🎵 Ich bin entschieden, zu folgen Jesus. 🎵 Ich bin entschieden, zu folgen Jesus. 🎵 Niemals Zurück, niemals zurück. Das Kreuz steht vor mir, die Welt liegt hinter mir, ich bin entschieden, Jesus zu folgen.

Die letzte, Nummer 5: Ich bin erfüllt von Furcht und Sorge um die Zukunft.

Sehr real, und ich war im Laufe der Jahre sehr offen, sehr transparent, was meine eigenen Kämpfe mit Angst und Furcht angeht. Ich laufe jetzt im Sieg. Aber wenn Sie heute hier sind oder online zuschauen und voller Angst sind und sich Sorgen machen, dann sind Sie in guter Gesellschaft. Sie sind in guter Gesellschaft mit vielen Männern und Frauen Gottes auf den Seiten der Heiligen Schrift, die so voller Furcht, so voller Angst waren. Noch einmal, ich habe - eigentlich für mich, Philipper 4,6-7, das ist die andere drei und eine Sache.

Es tut mir leid, das so zu sagen, aber so hat Gott mir in meinem Leben den Sieg über Furcht und Angst gegeben. Der Apostel Paulus schreibt und sagt: *"Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der alles Verständnis übersteigt..."*



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Das ist der Friede, von dem Jesus in Johannes 14 gesprochen hat. Er ist nicht so, wie ihn die Welt gibt, er übersteigt das menschliche Verständnis. Er *"wird eure Herzen und Sinne durch Christus Jesus bewahren."*

Haben Sie die drei und eins hier gesehen? Es ist wie in Sprüche 3,5-6. Was also sind die drei? Danken Sie Gott für alles, beten Sie um alles und Sie werden sich um nichts sorgen. Das sind die drei. Danken Sie Gott für alles, für alles, was Sie sich vorstellen können. Übrigens kommt das Wort danken von dem Wort denken. Was immer Ihnen einfällt, danken Sie Gott dafür. Danken Sie Gott für alles.

Beten Sie für alles. Alles? Ja, alles. Wenn Sie Gott für alles danken und für alles beten, werden Sie sich um nichts Sorgen machen. Und warum? Weil Gott Ihnen den Frieden geben wird, der das menschliche Verständnis übersteigt. Er umgeht den Verstand und hält das Herz im Frieden, er beschützt das Herz.

Stellen Sie sich einen Wächter vor, der um das Herz herum aufgestellt ist. Hier klopft also die Angst an die Tür. Da kommt der Wächter und fragt: Was machst du hier? Verschwinde von hier. Was willst du? Und wer bist du? Ich bin der Wächter. Friede ist mein Name. Keine Angst hier. Verschwinde! Das ist es, was der Friede Gottes tut, der das menschliche Verständnis übersteigt.

Wissen Sie, für mich gab es Zeiten, in denen - nochmals, ich bin sehr offen zu Ihnen, für manche ist es vielleicht zu unbehaglich, aber egal. Es gab Zeiten, in denen es so intensiv war, dass ich es laut ausgesprochen habe, in denen ich Gott einfach für alles gedankt habe. Gott, ich danke dir. Nun, ich danke dir für meine Finger und Hände, die ich zu dir erheben kann. Danke für meine Beine, auf denen ich stehen kann, und meine Füße, ich mag keine Füße, aber danke für meine Füße, ein sehr wichtiger Teil des Körpers. Noch einmal, wir werden darüber im zweiten Gottesdienst sprechen. Danke für meine Familie. Danke für meine Kinder und danke für meine Frau. Ich danke dir für meine Gemeinde. Danke für dies, danke für jenes, danke für das.

Und dann fängst du an zu beten. In der ursprünglichen Sprache trägt es in sich die Idee einer Petition, einer Liste, man bittet den Thron, macht seine Bitte bekannt, bittet den Thron. Also mit allem, alles? Ja, da weiß ich nicht so recht. Nein, nein. Setzen Sie es auf die Liste. Alles? Alles! Ein Parkplatz bei Costco Iwilei. Was ist damit? Yeah, setz es drauf. Beten Sie über alles, danken Sie Gott für alles und Sie werden sich um nichts sorgen.

Ich bezeuge heute vor Ihnen, dass es funktioniert, und es hat in meinem Leben funktioniert. Und wann immer diese ängstlichen Gedanken kommen, und sie kommen, sie klopfen immer noch an die Tür. Und ich: Ah, ich habe dich erwartet. Nun, du gibst nicht auf, oder? Nein. Furcht und Angst sind sehr hartnäckig. Und die Gedanken der Furcht klopfen immer noch an, aber Gott hat mir nicht einen Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und eines disziplinierten Geistes, davon handelt übrigens Vers 8, was wir in den Geist hineinlassen: Denkt über diese Dinge nach, was für Dinge rein und von gutem Ruf sind und so weiter.

Sie wissen, wie wir unsere Kinder erziehen? Wir müssen unseren Geist disziplinieren. Lassen Sie ihren Verstand damit durchkommen? Hier kommt also diese Saat des Zweifels und der Angst, die, Sie wissen schon, in Ihren Verstand gepflanzt wird, und Sie lassen sie einfach herein und fangen an, sie zu bewirten.

Und so hört sich das an, nur ganz kurz, weil das vielleicht für jemanden, der hier online zusieht, interessant ist. Es ist sehr wichtig. So hört es sich an: Was wäre wenn.....? Und Sie füllen die Lücke aus. Und dieser Geist der Angst wird Sie auf die Was-wäre-wenn-Straße führen, so weit Sie es zulassen. Was wäre wenn? Was wäre damit? Oh, darüber habe ich nie nachgedacht. Nun, du solltest besser darüber nachdenken, es könnte passieren. Oh nein! Das nächste ist, dass Sie vor Angst wie gelähmt sind.

Aber Sie sagen: Moment mal, ich werde meinen Verstand disziplinieren, ich werde meinem Verstand eine ordentliche Tracht Prügel verpassen und ihn disziplinieren und jeden Gedanken gefangen nehmen unter den Gehorsam gegenüber Christus: Nein, das tust du nicht! Kein Zutritt! Du kommst hier nicht herein, du bist hier nicht willkommen, denn ich habe den Frieden Gottes, der mein Herz und meinen Verstand bewacht, beides.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

OK, hier ist das Fazit. Ich danke Ihnen für Ihre Geduld, wir sind fast fertig. Jeremia, 29,11. Ich habe tatsächlich gerade daran gedacht. Ein weiterer Lebensvers für viele. Sie kennen ihn so gut, nicht wahr? Der Herr erklärt durch den Propheten Jeremia: Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe. Es sind keine Pläne, die dir schaden oder dich verletzen. Sondern es sind Pläne, um euch zu fördern, um euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu geben.

Das ist die Quintessenz für uns als Christen, es ist unsere Zukunft und Hoffnung auf die baldige Wiederkunft Jesu Christi in der Entrückung der Gemeinde. Lasst euch ermutigen, lassen Sie sich ermutigen. Wenn es zwischen jetzt und der Entrückung schlimmer wird, und das könnte es sehr wahrscheinlich, so wie es jetzt schon ist, hat Gott Ihnen versprochen, dass er sich um Sie kümmern wird. Er wird Sie niemals verlassen und wird Sie niemals aufgeben. Er wird immer für Sie sorgen.

Ja, ich weiß, Sie verstehen das nicht. Ich weiß, dass Sie es in Frage stellen und damit kämpfen. Aber selbst wenn Gott es Ihnen sagen und alle Ihre Warum-Fragen beantworten könnte, würden Sie es nicht begreifen können. Wie kann sich Unendliches in Endliches ergießen? Das ist unmöglich. Sie werden nur noch mehr Warum-Fragen haben. Wie wenn Ihre Kinder klein sind, richtig? Sie fragen: Warum ist der Himmel blau? Nun, weil das die Lieblingsfarbe von Gott ist. Warum ist Blau Gottes Lieblingsfarbe? Weil ... Warum? Warum? Warum? Warum? Einfach noch mehr Warum-Fragen. Nun, es wird eine Zeit kommen, sehr bald, bald und sehr bald, dann gibt es keine Warum-Fragen mehr. Oh, Herr, wenn ich das nur gewusst hätte, was ich jetzt weiß, oh! Und hier sagt der Herr: Ich habe versucht, es dir zu sagen.

Eine letzte Sache, ich habe noch nicht eine letzte Sache gesagt? OK, wenn ich es getan habe, dann ist hier die allerletzte Sache. Gott liebt Sie so sehr, Sie haben keine Ahnung. Sie können die Liebe, die Gott zu Ihnen hat, unmöglich ergründen. Er hat sogar die Haare auf Ihrem Kopf gezählt. Er wird niemals zulassen, dass Ihnen etwas zustößt, es sei denn, es ist letztendlich zu Ihrem Besten und zu seiner Herrlichkeit. Er wird nur zulassen, dass etwas in Ihrem Leben geschieht, so schwierig und schmerzhaft es auch sein mag, weil es letztendlich zu Ihrem Besten und zu Seiner Ehre ist. Lass dein Herz nicht beunruhigt sein. Vertraue auf den Herrn von ganzem Herzen.

ABC der Erlösung

Ich möchte, wie immer, mit dem Evangelium von Jesus Christus und dem ABC der Erlösung schließen. Das Evangelium Jesu Christi ist die gute Nachricht von der Erlösung in Jesus Christus und es ist kindlich einfach. Es ist so einfach wie das ABC. Eigentlich ist es einfacher als ABC, eigentlich ist es so einfach wie B.

Das **A**, das zum B führt, ist das Eingeständnis oder das Anerkennen [engl. **admit**], dass man gesündigt hat und den Retter braucht. Das ist Römer 3,10. Da steht: *"Es gibt keinen Gerechten, auch nicht einen."* Römer 3,23 sagt uns, warum. Es liegt daran, dass alle gesündigt haben, alle haben gesündigt. Wir wurden alle als Sünder geboren, und deshalb müssen wir wiedergeboren werden, um in das Himmelreich zu kommen, sagte Jesus. *"Alle haben gesündigt und verfehlen die Herrlichkeit Gottes."*

Nun gibt es also eine Strafe für diese Sünde, und alle haben gesündigt, und die Strafe für die Sünde ist der Tod. Römer 6,23: *"Denn der Lohn der Sünde ist der Tod, aber"* (das ist die gute Nachricht) *"die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserem Herrn."* Das war das A.

Hier ist das **B**, und das ist so einfach. Es ist so einfach, wie in deinem Herzen zu glauben [engl. **believe**], dass Jesus Christus der Herr ist. In Römer 10,9-10 heißt es: *"Wenn du in deinem Herzen glaubst, dass Gott Jesus von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden."*



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Und schließlich steht das C für das Anrufen [engl. **call upon**] des Namens des Herrn, oder wie es in Römer 10,9-10 heißt: "Wenn du mit deinem Mund bekennst: 'Jesus ist der Herr', und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden." Und hier ist der Grund dafür. "Denn wer mit dem Herzen glaubt, wird gerecht; und wer mit dem Munde bekennt, wird gerettet." Und schließlich besiegelt Römer 10,13 die Sache. "Alle (ALLE), die den Namen des Herrn anrufen, werden gerettet werden." So einfach ist das. Es ist so einfach.

Zeugnis

Ich möchte mit Ihnen das heutige Aber-Gott-Zeugnis teilen, das ein absolutes Wunder ist. Es kommt von Donna, die schreibt:

Hallo Pastor JD, ich schreibe über meinen Schwiegersohn, der vor ein paar Wochen mit COVID ins Krankenhaus eingeliefert wurde. Ich habe diese Notizen während dieser Zeit aufgeschrieben, weil ich wusste, dass Gott antworten würde. Er ist so treu. Dies ist die Reihenfolge der Ereignisse, in der sie sich zugetragen haben. Nachdem mein Schwiegersohn DeeJay einige Tage lang wegen COVID kurzatmig war, wurde er am Freitag mit 8 Litern Sauerstoff und 86% Sättigung ins Krankenhaus eingeliefert.

Nach seiner Einlieferung verpflichtete ich mich, auf dem Parkplatz des Krankenhauses zu fasten und zu beten, bis er wiederhergestellt war. Ich wusste, dass sein Kampf wegen verschiedener gesundheitlicher Probleme, mit denen er zu kämpfen hatte, hart sein würde. Am Samstagmorgen ging ich zum Krankenhaus, um auf dem Parkplatz zu fasten und zu beten. Ich begann, über das Wort zu meditieren und las und weinte und las und weinte.

Ein Vers stach mir ins Auge, der mir großen Trost brachte. Ich wusste, dass es der Herr war, der mir sagte, dass DeeJay wieder gesund würde. Ich weinte noch etwas in hoffnungsvoller Erwartung. Dieser Vers war 2. Korinther 6,9: "als unbekannt und doch wohlbekannt; als Sterbende und siehe, wir leben; wie Gezüchtigte und doch nicht getötet."

Der Samstagabend kommt, und er ist jetzt bei 9 Litern. Am Samstagabend wurde uns nach Rücksprache mit der Krankenschwester gesagt, dass seine Werte gut seien und sie versuchen würden, ihn in der Nachtwache wieder auf 8 Liter zu bringen. Am Sonntagmorgen riefen wir an, und er ist jetzt bei 16 Liter. Der Sauerstoffgehalt hat sich verschlechtert und seine Atmung ist zu schnell. Er hyperventiliert unkontrolliert. Ich sitze im Auto auf dem Krankenhausparkplatz und schaue mir die Predigt von Pastor JD an.

Als die Anbetung zum ersten Mal einsetzt bin ich zu Tränen gerührt, weil ich mir das schon so lange wünsche, dass Pastor JDs Predigten Anbetung beinhalten. Ich wusste, dass Gott mich tröstet, sogar in dieser Situation. Nach der Predigt bat ich den Herrn um das Unmögliche. In der Predigt forderte Pastor JD seine Zuhörer auf, Gott um das Unmögliche zu bitten.

So bat ich Gott um das, was mir zu diesem Zeitpunkt unmöglich erschien: dass mein Schwiegersohn über Nacht geheilt würde. Dann fastete und betete ich weiter. Am Montagmorgen stehe ich auf dem Parkplatz und faste und bete weiter. Ich bleibe gewöhnlich 4-5 Stunden. Es ist jetzt Montagabend und seine Atmung hat sich verschlechtert, 40/Minute und er ist jetzt bei 21 Liter Sauerstoff. Ich bete weiter und erinnere mich an den Vers, den der Herr mir gezeigt hat.

Wir rufen die Krankenschwester an und fragen, ob sie ihm Blut abnehmen, um seine Leberfunktion zu überwachen. Sie prüft und sagt ja, und dass alles gut aussieht, und dass seine Leberfunktion eigentlich sehr gut sei. Sie war fast überrascht, aber es scheint ihm schlechter zu gehen, nicht besser. Ich bete bis in die Nacht hinein.



Bibel Prophetie Update: 16. Januar 2022

Vertraue Gott wie nie zuvor

Pastor JD Farag

Am Dienstagmorgen geschah etwas, das wie ein Wunder aussah. Über Nacht sank sein Wert drastisch auf 4 Liter, was eine Kehrtwende bedeutete, und seine Atemfrequenz halbierte sich: 22/Minute. Wir konnten es nicht glauben und fragten die Krankenschwester viermal, ob sie sich sicher sei. Sie bejahte es, denn sie freute sich mit uns und war selbst sehr überrascht. Ich fastete und betete weiter am Mittwoch und Donnerstag.

Und am Freitag wurde er endlich aus dem Krankenhaus entlassen. Obwohl er mit Sauerstoff entlassen wurde, war die komplette Wende, die sich über Nacht im Krankenhaus vollzog, überwältigend erfreulich. Ich kann Gott nur für seine Treue danken, dass er unsere Gebete erhört und uns in dieser Zeit der großen Not geholfen hat. Bonus: Dabei hat der Vater meines Schwiegersohns, der ebenfalls an COVID erkrankt war, am Samstag sein Herz an Christus übergeben!

[Applaus]

Ich sage Ihnen: zu unserem Besten und Seiner Ehre

Das allein war schon ein Wunder. Der Herr hat das Unmögliche getan und noch einiges mehr. Er ist wahrhaftig treu und unseres ganzen Vertrauens würdig.

Vertrauen Sie auf den Herrn von ganzem Herzen.

Bitte stehen Sie auf, wir schließen mit einem Gebet.

Ich danke Dir, Herr.

Ich danke Dir so sehr, Herr.

Liebender, himmlischer Vater, wir sind so voller Ehrfurcht vor Dir und überwältigt von Dir.

Herr, Du verdienst unser ganzes Lob und unser ganzes Vertrauen von ganzem Herzen.

Herr, bevor das Lobpreisteam mit einem Lied schließt, möchte ich darum bitten, dass Du, wie nur Du es kannst, durch den Heiligen Geist Trost, Ermutigung und Kraft in die Herzen derer gibst, die gerade wirklich leiden und kämpfen, von denen viele mit den Dingen zu tun haben, über die wir heute gesprochen haben, und einige vielleicht mit all diesen Dingen und noch einigen mehr.

Herr, bitte, wir sind wirklich verzweifelt nach Dir.

Du bist unsere einzige Hoffnung, Jesus, Du bist unsere einzige Hoffnung.

Bitte, Herr. Herr, wirst Du schnell kommen?

Maranatha.

In Jesu Namen,

Amen.